

Priester und als Bischof von Triest 1447 [richtig: 1446] — 1450. Wien, A. Hölder 1912. XV, 292 S.; a. u. d. T.: *Fontes rerum Austriacarum* II. Abt., 67. Bd.). — Nicht unterlassen sei ein Hinweis auf die eindringende und geistvolle Würdigung des Enea Silvio durch J. Haller in der Deutschen Rundschau XXXIX, 1 (1912), S. 194 ff.: sie sucht sein Wesen als bedingt durch die Zeit der Renaissance zu erfassen, nicht minder als von Einfluss auf seine Zeit und getragen von leidenschaftlichem Patriotismus, der ihn über sein Jahrhundert hinauswachsen liess.

A. Werminghoff.

123. In den Schriften des Vereins f. Gesch. des Bodensees u. seiner Umgebung XLI, 223 ff. veröffentlicht P. Bütler zwei Briefe von St. Gallischen Gesandtschaften über die Vorgänge am Niederrhein im Frühling 1488, die sich aus der Gefangennahme Maximilians I. durch die rebellischen Flämänder ergaben. H. H.

124. Zur Ergänzung und Entlastung seiner Ausgabe der *Ilias latina* in der Bearbeitung der *Poetae latini minores* von E. Baehrens gibt Fr. Vollmer in den SB. der K. bayer. Akad. d. W. 1913, 1 ff. einen ausführlichen kritischen Apparat mit Kommentar und Ueberlieferungsgeschichte. Vor allem wichtig ist die Feststellung, dass alle Hss. auf ein altes Exemplar zurückgehen, das in der Karolingerzeit vervielfältigt wurde. K. Str.

125. In dem Aufsatz 'Hymnologie und Kulturgeschichte des Mittelalters' (SA. aus der Festschrift für Georg von Hertling) entwirft Clemens Blume in fesselnder Weise ein Programm der zahlreichen Aufgaben, die die Hymnologie zu erfüllen hat, nachdem die *Analecta Hymnica* dem Abschlusse nahe gebracht sind, und die darin gipfeln, eine Geschichte der Geisteskultur des Mittelalters zu bieten. K. Str.

126. Einen wesentlichen Fortschritt in der Erkenntnis der so schwer verständlichen Formen der ältesten lateinischen rhythmischen Dichtung bringt Wilhelm Meyers Aufsatz 'Spanisches zur Geschichte der ältesten mittellateinischen Rythmik', Nachr. d. K. Gesellsch. d. W. z. Göttingen 1913, 103 ff. Das Wichtigste ist, dass in dem einen der drei Prologe des mozarabischen